

Curriculum	Nummer	Jahrgangsstufe 6					
		Jesus in seiner Zeit und Welt	Das Programm Jesu	Das Leben des Paulus	Evangelisch - Katholisch: Wege zu einem neuen Miteinander	Gebet als Brücke zu Gott	Der Islam als abrahamitische Weltreligion
Sachkompetenz: Die Schülerinnen und Schüler ...							
entwickeln Fragen nach Grund, Sinn und Ziel des eigenen Lebens sowie der Welt und beschreiben erste Antwortversuche.	S1					X	
identifizieren religiöse Zeichen und Symbole und benennen ihre Bedeutungen.	S2					X	X
identifizieren und erläutern den Symbolcharakter religiöser Sprache an Beispielen.	S3					X	
erläutern an Beispielen elementare Inhalte des katholischen Glaubens.	S4				X		
zeigen an exemplarischen Geschichten des Alten und Neuen Testaments deren bleibende Bedeutung auf.	S5	X	X	X			
erläutern an Beispielen, wie die Kirche unter verschiedenen historischen Bedingungen Gestalt annimmt.	S6			X	X		
beschreiben und deuten Ausdrucksformen religiöser, insbesondere kirchlicher Praxis.	S7				X		
erklären die Bedeutung religiöser - insbesondere kirchlicher - Räume und Zeiten.	S8						X
unterscheiden Religionen und Konfessionen im Hinblick auf grundlegende Merkmale.	S9				X		
Methodenkompetenz: Die Schülerinnen und Schüler ...							
identifizieren und markieren zentrale Informationen in Texten mit religiös relevanter Thematik.	M1		X				
fassen altersangemessene, religiös relevante Texte und andere Materialien in mündlicher und schriftlicher Form zusammen und erläutern sie.	M2					X	
finden selbstständig Bibelstellen auf.	M3	X	X	X			
identifizieren biblische Erzählungen als literarische Texte und Glaubenszeugnisse und analysieren sie in Grundzügen auch unter Berücksichtigung der jeweiligen biblischen Lebenswelt.	M4	X	X	X			
erzählen Geschichten anschaulich nach, auch unter Berücksichtigung des Wechsels von Figurenperspektiven.	M5			X			
beschreiben die Wirkung von künstlerischen Darstellungen biblischer Erzählungen sowie anderer religiös relevanter Themen und deuten deren Symbolik von Farben und Formen.	M6		X				

beschaffen Informationen zu religiös relevanten Themen und geben sie adressatenbezogen weiter.	M7				x	x	x
organisieren für einen begrenzten Zeitraum die Arbeitsprozesse in einer Kleingruppe.	M8	x		x			
Urteilskompetenz: Die Schülerinnen und Schüler ...							
begründen in elementarer Form eigene Standpunkte zu menschlichen Verhaltensweisen sowie religiösen und ethischen Fragen.	U1			x	x		x
bewerten einfache ethische Sachverhalte unter Rückbezug auf ausgewählte christliche Positionen und Werte.	U2		x	x			x
Handlungskompetenz: Die Schülerinnen und Schüler ...							
achten religiöse Überzeugungen anderer und handeln entsprechend.	H1				x		x
lassen sich auf Erfahrungen von Stille und innerer Sammlung ein und reflektieren sie.	H2		x			x	
begegnen Grundformen liturgischer Praxis (Gebet, Schulgottesdienst, Feiern) respektvoll und reflektieren diese.	H3				x	x	x
gestalten religiöse Sprachformen und reflektieren sie.	H4			x		x	
setzen religiöse Texte gestalterisch in verschiedene Ausdrucksformen um.	H5			x		x	
organisieren ein überschaubares Projekt im schulischen Umfeld.	H6	x		x			
nehmen ansatzweise die Perspektive anderer ein.	H7			x			x
reflektieren ihre eigenen Möglichkeiten und Schwierigkeiten, den Glauben praktisch zu leben.	H8		x			x	